

Wir danken den Ausstellern und Sponsoren.



Organisation | Kontakt  
 DBV-Service GmbH  
 Claire-Waldoff-Straße 7 | 10117 Berlin  
 Telefon: +49 (0)30 31904-261 | Fax: +49 (0)30 31904-335  
 E-Mail: milchforum@bauernverband.net

Weitere Informationen sowie die Anmeldeformulare sind abrufbar: [www.bauernverband.de](http://www.bauernverband.de) | [www.milchindustrie.de](http://www.milchindustrie.de) | [www.dlg.org](http://www.dlg.org) | [www.raiffeisen.de](http://www.raiffeisen.de)

Tagungsgebühren pro Person

Zweitätiges Gesamtprogramm: 279,- Euro (zzgl. 19 % MwSt.)  
**Frühbucherrate - gültig bis 10. Februar 2012: 229,- Euro** (zzgl. 19 % MwSt.)

Die Gebühr enthält: Teilnahme an einer Fachexkursion, an der Abendveranstaltung mit Abendessen und Getränken, an der Fachtagung einschließlich Mittagessen und Getränken, Besuch der Fachausstellung sowie Tagungsunterlagen.

Abendveranstaltung und Fachtagung: 179,- Euro (zzgl. 19 % MwSt.)

Teilnahme an der Abendveranstaltung mit Abendessen und Getränken, an der Fachtagung einschließlich Mittagessen und Getränken, Besuch der Fachausstellung sowie Tagungsunterlagen.

Eintägige Fachtagung: 150,- Euro (zzgl. 19 % MwSt.)

Die Gebühr enthält: Teilnahme an der Fachtagung einschließlich Mittagessen, Getränken, Besuch der Fachausstellung sowie Tagungsunterlagen.

Anmeldung

Ihre Anmeldung bitten wir auf dem Anmeldeformular bis spätestens zum 1. März 2012 vorzunehmen.

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer des andel's Hotels. Dort können Sie sich registrieren und Ihre Einlasskarte sowie die Tagungsunterlagen entgegennehmen. Geöffnet ist das Tagungsbüro am 22. März 2012 ab 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr sowie am 23. März 2012 ab 7:30 Uhr.

Hotelreservierung

Für Teilnehmer des Berliner Milchforums besteht die Möglichkeit, im **andel's Hotel**, Landsberger Allee 106, 10369 Berlin vom 21. März bis 24. März 2012 Zimmer zu Sonderkonditionen zu buchen. Die Buchung erfolgt direkt beim andel's Hotel unter Verwendung des beigefügten Hotelbuchungs-Formulars, Stichwort "Berliner Milchforum 2012".

Preise pro Nacht und Zimmer bei Buchung bis zum 21. Februar 2012: EZ: 92,- Euro, DZ: 109,- Euro (inkl. MwSt.).

# 3. Berliner Milchforum

22./23. März 2012 | andel's Hotel | Berlin

## Milchwirtschaftliche Praxis: Wie gehen wir mit Risiken um?



## Tagungsprogramm



Kooperationspartner:



## Wie gehen wir mit Risiken um?

Risikomanagement ist seit jeher ein wesentlicher Bestandteil des Wirtschaftens in landwirtschaftlichen Betrieben und Molkereien. Dabei steht die Milchwirtschaft ständig vor neuen Herausforderungen.

Eine große Aufgabe für Milcherzeuger und Molkereien ist es, sich auf zunehmend volatile Preise auf dem Milchmarkt einzustellen. Was bedeuten Änderungen in der politischen Marktregulierung, kann die Milchwirtschaft mit einem politischen Sicherheitsnetz rechnen und wie sieht dies aus? Welche praktischen Erfahrungen und Empfehlungen haben Milchviehbetriebe und Molkereien im Umgang mit Produktionsrisiken wie Ernteverluste, Tierseuchen oder Personalmangel? Wie können Banken die Betriebe in ihrem Risikomanagement unterstützen? Welche Anregungen bietet der Blick in die Milchwirtschaft der französischen Nachbarn?

Im Rahmen des 3. Berliner Milchforums „Milchwirtschaftliche Praxis: Wie gehen wir mit Risiken um?“ diskutieren hochrangige Vertreter aus Politik, dem Finanzwesen und der Milchwirtschaft solche und weitere wichtige Fragen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns Sie am 22. und 23. März 2012 im andel's Hotel Berlin begrüßen zu dürfen.



Udo Folgart  
Vizepräsident  
des DBV e.V.



Dr. Karl-Heinz Engel  
Vorsitzender  
des MIV e.V.

### DONNERSTAG, 22. MÄRZ 2012

- 10:30 - 17:00 Uhr **Fachexkursionen**
- Gläserne Molkerei GmbH, Münchehofe
  - Bauernkäserei Wolters GmbH, Uckerland
  - Bundesinstitut für Risikobewertung, Berlin\*
- 10:00 Uhr Treffpunkt andel's Hotel, Foyer,  
10:30 Uhr Abfahrt der Busse
- 18:30 - 19:30 Uhr **Begrüßungsempfang | Eröffnung der Fachausstellung**
- 19:30 - 23:00 Uhr **Branchentreff und Abendessen**  
Festrede: Gerd Sonnleitner,  
Präsident des Deutschen Bauernverbandes e.V., Berlin

### FREITAG, 23. MÄRZ 2012

- ab 08:00 Uhr **Besuch der Fachausstellung | Gemeinsames Frühstück**
- 09:00 Uhr **Eröffnung der Fachtagung**  
Dr. Karl-Heinz Engel,  
Vorsitzender des Milchindustrie-Verbandes e.V., Berlin;  
Hauptgeschäftsführer der Hochwald Nahrungsmittel-Werke GmbH, Thalfang
- 09:15 Uhr **EU-Politik für den Milchsektor in Krisenzeiten**  
Professor Dr. Klaus-Dieter Borchardt,\*  
Direktor in der GD Landwirtschaft der Europäischen Kommission, Brüssel
- 09:50 Uhr **Wie unterstützt die Bundesregierung die Milchwirtschaft?**  
Karl-Heinz Tholen,  
Leiter des Referates Milch, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Berlin
- 10:25 Uhr **Umgang mit Risiken aus französischer Sicht**  
Philippe Jachnik,  
Französischer Molkereifachmann, Paris
- 11:00 Uhr **Erwartungen der Banken an das landwirtschaftliche Risikomanagement**  
Dr. Christian Bock,  
Bereichsleiter Fördergeschäft, Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt am Main

### FREITAG, 23. MÄRZ 2012

- 11:35 Uhr **Mittagspause, Besuch der Fachausstellung**
- 11:35 Uhr **Pressegespräch mit Imbiss**
- 12:35 Uhr **Risikoerkennung auf dem Milchmarkt**  
Monika Wohlfarth,  
Geschäftsführerin der Zentralen Milchmarkt Berichterstattung GmbH, Berlin
- 13:10 Uhr **Möglichkeiten der Risikobewältigung am Milchmarkt**  
Professor Dr. Holger Thiele,  
Geschäftsführer des Informations- und Forschungszentrums für Ernährungswirtschaft e.V., Kiel  
Sascha Siegel,  
Vice President Product Development, Eurex Frankfurt AG, Eschborn
- 13:45 Uhr **Fallbeispiel: Risikomanagement in einem Milchviehbetrieb**  
Hauke Hansen,  
Landwirt, Milchgut Plau, Plau am See, DLG-Ausschuss Milchproduktion
- 14:20 Uhr **Risikomanagement aus Sicht der Molkerei**  
Ralf Hinrichs,  
Geschäftsführer der Molkerei Ammerland eG, Wiefelstede-Dringenburg
- 14:55 Uhr **Schlusswort**  
Udo Folgart,  
Vizepräsident des Deutschen Bauernverbandes e.V., Berlin
- Moderation der Fachtagung: Anselm Richard, Stellvertretender Chefredakteur des Landwirtschaftlichen Wochenblatts Westfalen-Lippe, Münster

\* angefragt